

HEIDELBERG Kundenportal. Nutzungsbedingungen.

Stand Januar 2025

1. ANWENDUNGSBEREICH

1.1 Die HEIDELBERG Kundenportal Nutzungsbedingungen („Nutzungsbedingungen“) regeln den Zugang zu und die Nutzung vom HEIDELBERG Kundenportal. Das HEIDELBERG Kundenportal ist das cloudbasierte Kundenportal der Heidelberger Druckmaschinen AG („HEIDELBERG“). Über das HEIDELBERG Kundenportal können Nutzer auf kostenlose und kostenpflichtige webbasierte Anwendungen („Apps“) zugreifen.

1.2 Das HEIDELBERG Kundenportal unterscheidet zwischen Nutzern und Kunden. Nutzer ist jede natürliche Person, die sich einen HEIDELBERG Account anlegt. Kunde ist ein Geschäftskunde von HEIDELBERG. Kunden werden im HEIDELBERG Kundenportal als Organisationen dargestellt. Apps werden im HEIDELBERG Kundenportal nur Organisationen zur Verfügung gestellt. Nutzer können nur über ihre Zugehörigkeit zu einer Organisation auf Apps zugreifen, die vom Kunden für seine Organisation lizenziert sind. Voraussetzung dafür, dass ein Kunde für seine Organisation Apps lizenzieren kann, ist, dass die Organisation durch HEIDELBERG verifiziert ist. Das Angebot der Apps im HEIDELBERG Kundenportal richtet sich damit ausschließlich an Geschäftskunden. Ein Vertragsschluss mit Verbrauchern über die Nutzung von Apps im HEIDELBERG Kundenportal ist demnach ausgeschlossen.

1.3 Sofern ein Nutzer einen HEIDELBERG Account für und im Auftrag eines Kunden anlegt und über diesen HEIDELBERG Account die Organisation des Kunden verwaltet, gelten für dieses Nutzungsverhältnis zusätzlich die Regelungen in diesen Nutzungsbedingungen, in denen ausdrücklich der Kunde angesprochen oder adressiert wird. Der Nutzer handelt für und im Auftrag eines Kunden, wenn er nach Ziffer 4 eine Organisation für den Kunden im HEIDELBERG Kundenportal anlegt und diese gegenüber HEIDELBERG verifiziert.

1.4 Der Zugriff auf und die Nutzung der einzelnen Apps erfolgt über das HEIDELBERG Kundenportal und setzt voraus, dass der Kunde die jeweilige App lizenziert. Für den Zugriff und die Nutzung der einzelnen Apps gelten die jeweiligen zusätzlichen Nutzungsbedingungen („App-Terms“) und Datenschutzerklärungen.

1.5 Nur die Nutzungsbedingungen und die jeweiligen App-Terms regeln die Nutzung des HEIDELBERG Kundenportals und der Apps. Sofern Übersetzungen bereitgestellt werden, ist allein die deutsche Fassung maßgeblich. Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden finden keine Anwendung und werden hiermit ausdrücklich ausgeschlossen.

2. ANMELDUNG

2.1 Voraussetzung für den Zugang zum HEIDELBERG Kundenportal ist, dass der Nutzer sich für einen HEIDELBERG Account registriert. Für den Zugang und die Nutzung vom HEIDELBERG Kundenportal gelten diese Nutzungsbedingungen und die bei der Registrierung gültige Datenschutzerklärung.

2.2 Für die erstmalige Registrierung und nachfolgende Anmeldungen am HEIDELBERG Kundenportal ist der HEIDELBERG Account notwendig. Wenn der Nutzer noch nicht über einen HEIDELBERG Account verfügt, kann der Nutzer sich registrieren und einen entsprechenden Account erstellen.

2.3 Nachdem der Nutzer die Registrierung abgeschlossen hat, erhält er eine Bestätigung durch HEIDELBERG per E-Mail an die bei der Registrierung angegebene E-Mail-Adresse. Mit Bestätigung der E-Mail-Adresse über den Aktivierungslink wird der Zugang zum HEIDELBERG Kundenportal freigeschaltet. Hierdurch wird ein Vertrag über die Nutzung vom HEIDELBERG Kundenportal („Nutzungsvertrag“) zwischen HEIDELBERG und dem Nutzer mit dem Inhalt dieser Nutzungsbedingungen abgeschlossen.

3. INHALTE UND SERVICEANGEBOT

3.1 Der Zugang zum HEIDELBERG Kundenportal und der HEIDELBERG Account sind für den Nutzer kostenfrei.

3.2 Der Zugang zum HEIDELBERG Kundenportal wird über das Internet zur Verfügung gestellt. Leistungsübergabepunkt für die Ermöglichung des Zugriffs auf das HEIDELBERG Kundenportal ist der Ausgang des Rechenzentrums des von HEIDELBERG eingesetzten Cloud-Service-Providers. Der Nutzer hat selbst für das Vorhandensein der erforderlichen Endgeräte für seinen Zugang zum Internet zu sorgen sowie etwaige Kosten für Internetanschluss und -verbindung oder Mobilfunk-Datenverbindungen zu tragen. Ein Standard-Internetbrowser mit aktuellen Sicherheitsupdates ist erforderlich und Teil der Voraussetzung zur Nutzung vom HEIDELBERG Kundenportal.

3.3 Das HEIDELBERG Kundenportal ist für Nutzer in den Zielländern zugänglich, die in der HEIDELBERG Kundenportal **Ziellandliste** genannt sind. Da HEIDELBERG fortwährend mit der Weiterentwicklung des Angebots befasst ist, kann sich die geographische Verfügbarkeit durch Ergänzung der Liste der Zielländer jederzeit erweitern. HEIDELBERG schließt jede Verantwortung für Schäden und Rechtsverstöße aus, die dadurch entstehen, dass ein Nutzer - etwa unter Umgehung von HEIDELBERG eingesetzter technischer Zugangsbarrieren - auf das HEIDELBERG Kundenportal aus einem Land zugreift, das kein Zielland im Sinne dieser Bestimmung ist.

3.4 HEIDELBERG behält sich vor, das HEIDELBERG Kundenportal oder einzelne Apps aus Sicherheitsgründen (z. B. bei Sicherheitslücken) oder sonstigen wichtigen Gründen vorübergehend zu deaktivieren.

3.5 Die Zurverfügungstellung vom HEIDELBERG Kundenportal oder einzelner Apps kann mit Rücksicht auf den aktuellen Stand der Technik Einschränkungen unterliegen, insbesondere bei Störungen oder Beschränkungen, die sich nicht im Einflussbereich von HEIDELBERG befinden. Dies betrifft etwa die fehlende Verfügbarkeit von oder Kapazitätsengpässe bei Mobilfunk-, Daten- und sonstigen Verbindungen zum Internet. Einschränkungen können sich weiter aus Gründen höherer Gewalt einschließlich Streiks, Aussperrungen und behördlichen Anordnungen ergeben. Einschränkungen können auch auf Grund technischer und sonstiger Störungen oder Maßnahmen (z. B. Reparatur, Wartung, Software-Updates, Erweiterungen) bestehen, die an den Systemen und Services von HEIDELBERG oder von vor- und nachgeschalteten Dienstleistern entstehen, die für eine ordnungsgemäße oder verbesserte Erbringung der Dienste erforderlich sind.

3.6 Der Inhalt und das Layout des HEIDELBERG Kundenportals und der Apps sind urheberrechtlich geschützt. Die Speicherung und Vervielfältigung von im Rahmen vom HEIDELBERG Kundenportal oder den Apps zur Verfügung gestellten oder zugänglich gemachten Inhalten, insbesondere Texten, Bildern, Videos, Audiodateien oder Grafiken, ist grundsätzlich nicht gestattet, es sei denn, dies ist in den App-Terms der jeweiligen Apps anders geregelt oder HEIDELBERG hat dem zuvor ausdrücklich schriftlich zugestimmt. Aufgrund dieser Nutzungsbedingungen werden keine eingetragenen oder nicht eingetragenen Rechte an geistigem Eigentum an den Nutzer übertragen oder Rechte hieran eingeräumt, mit Ausnahme des Rechts zur bestimmungsgemäßen Nutzung des HEIDELBERG Accounts während der in Ziffer 6 dieser Nutzungsbedingungen beschriebenen Laufzeit. Gleiches gilt für die lizenzierten Apps. Auch für diese wird mit diesen Nutzungsbedingungen und den jeweiligen App-Terms nur das Recht zur bestimmungsgemäßen Nutzung für die im Rahmen der Bestellung vereinbarte Laufzeit eingeräumt, sofern dies nicht in den jeweiligen App-Terms anders geregelt ist.

3.7 Die Einbettung vom HEIDELBERG Kundenportal oder Apps in andere Onlineauftritte oder in Teilfenster oder Frames ist nur nach vorheriger ausdrücklicher und schriftlicher Zustimmung durch HEIDELBERG erlaubt. Ein Zugriff auf die Daten vom HEIDELBERG Kundenportal oder der Apps ist ausschließlich über die zur Verfügung gestellten Benutzer-Frontends (User Interfaces) erlaubt, es sei denn, dies ist in den App-Terms der jeweiligen Apps anders geregelt oder HEIDELBERG hat zuvor ausdrücklich schriftlich zugestimmt.

3.8 Verstößt ein Nutzer gegen die Regelungen aus 3.6 und 3.7 wird er HEIDELBERG den hieraus entstehenden Schaden ersetzen. Macht ein Dritter gegenüber HEIDELBERG aufgrund eines Verstoßes des Nutzers gegen die Regelungen aus 3.6 und 3.7 Ansprüche geltend, wird der Nutzer HEIDELBERG von diesen Ansprüchen freistellen und HEIDELBERG alle hierdurch entstehenden Kosten, einschließlich der Kosten der Rechtsverteidigung ersetzen.

3.9 Stellt HEIDELBERG im Rahmen der Apps Dokumentationen, Online-Trainings oder sonstige Informationsmaterialien (nachfolgend „Digitale Inhalte“) zur Verfügung, hat der Nutzer keinen Anspruch darauf, nach eigenem Belieben auf bestimmte Digitale Inhalte oder bestimmte, künftig verfügbare Digitale Inhalte zugreifen zu können, sofern dies nicht ausdrücklich in den jeweiligen App-Terms vorgesehen oder vertraglich im Rahmen separater Verträge zugesichert ist. HEIDELBERG behält sich vor, einzelne Digitale Inhalte zu ändern oder zu entfernen.

3.10 Inhalte und Serviceangebote der Apps sowie technische Voraussetzungen für deren Nutzung werden im Rahmen der jeweiligen App-Terms zur Verfügung gestellt. Nur die Angaben zu Inhalt und Serviceangebot in diesen Nutzungsbedingungen und den jeweiligen App-Terms sind maßgeblich für die Beschaffenheit des HEIDELBERG Kundenportals, den Apps und den damit erbrachten Dienstleistungen. Eine darüberhinausgehende Beschaffenheit des HEIDELBERG Kundenportals, der Apps und der damit erbrachten Dienstleistungen schuldet HEIDELBERG nicht. Eine solche Verpflichtung kann der Nutzer insbesondere nicht aus anderen Darstellungen in öffentlichen Äußerungen oder in der Werbung von HEIDELBERG sowie deren Angestellten herleiten, es sei denn, die darüberhinausgehende Beschaffenheit wurde von HEIDELBERG ausdrücklich schriftlich bestätigt.

3.11 HEIDELBERG entwickelt die Funktionalität und den Umfang vom HEIDELBERG Kundenportal und der Apps ständig weiter und behält sich insbesondere vor, jederzeit die zur Verfügung gestellten Leistungen funktional zu erweitern und um neue Leistungen zu ergänzen sowie die Nutzungsbedingungen entsprechend anzupassen. Etwaige Änderungen und Ergänzungen der Nutzungsbedingungen werden dem Nutzer vorab per E-Mail bekanntgegeben. Änderungen gelten als genehmigt, sofern der Nutzer ihnen nicht innerhalb eines Monats nach der Bekanntgabe der jeweiligen Änderung in Textform widerspricht. Auf diese Folge wird HEIDELBERG bei der Bekanntgabe der Änderungen besonders hinweisen. Im Falle eines Widerspruchs sind HEIDELBERG und der Kunde jeweils berechtigt, den Vertrag gemäß Ziffer 6 zu kündigen.

4. VERIFIZIERUNG VON KUNDENORGANISATIONEN UND HINZUFÜGEN VON NUTZERN

4.1 Mit einer Verifizierung der Organisation durch den Kunden gelten die hiesigen Nutzungsbedingungen auch für die Nutzung vom HEIDELBERG Kundenportal durch den Kunden. Durch die Verifizierung der Organisation wird ein Vertrag über die Nutzung vom HEIDELBERG Kundenportal („Nutzungsvertrag“) zwischen HEIDELBERG und dem Kunden abgeschlossen, der auch den Rahmen für die Nutzung von Apps über das HEIDELBERG Kundenportal bildet.

4.2 Um als Nutzer für und im Auftrag eines Kunden eine Organisation im HEIDELBERG Kundenportal anzulegen und zu verifizieren, muss der Nutzer eine der folgenden Verifizierungsoptionen durchlaufen. Der Nutzer kann entweder

- A.)** die durch HEIDELBERG eingerichtete Organisation nutzen, zu der der Kunde via E-Mail von HEIDELBERG eingeladen wurde,
- B.)** den Zugang zum HEIDELBERG Kundenportal aus einer wirksam überlassenen Prinect Software beantragen und dort ebenfalls auf eine bereits durch HEIDELBERG eingerichtete Organisation zugreifen, oder
- C.)** die Verifizierung einer Organisation beantragen, die durch einen Nutzer selbst im HEIDELBERG Kundenportal angelegt wurde.

4.3 Im Rahmen der Verifizierung wird der Nutzer HEIDELBERG die erforderlichen Unterlagen und Nachweise vorweisen, die für eine korrekte Zuordnung der Organisation zum Kunden erforderlich sind.

4.4 Mit abgeschlossener Verifikation des HEIDELBERG Accounts wird der Nutzer zum Organisation-Owner für die Organisation, der den Verifikationsprozess mit seinem Account durchgeführt hat oder der im Rahmen dessen durch den Kunden als Organisation-Owner bestimmt und bevollmächtigt wurde. Als Organisation-Owner verwaltet der Nutzer die Organisation des Kunden und kann weitere Nutzer der Organisation hinzufügen (etwa Mitarbeiter des Kunden). Die Nutzer können dann über die Organisation auf Apps im HEIDELBERG Kundenportal zugreifen. Der Organisation-Owner ist dafür verantwortlich, Änderungen im Kreis der Nutzer unverzüglich umzusetzen, etwa Nutzer aus der Organisation zu entfernen, und kann innerhalb der Organisation durch die Nutzung App-interner Berechtigungskonzepte bestimmen, welcher Nutzer in welchem Umfang auf die Apps der Organisation zugreifen darf.

4.5 Mit der Zurverfügungstellung von Apps für verifizierte Organisationen im HEIDELBERG Kundenportal können, je nach Art der App, über die Organisation vertrauliche Informationen und geschäftskritische Prozesse zugänglich werden. Der Kunde ist verantwortlich für die Nutzung der Apps durch die seiner Organisation hinzugefügten Nutzer. Der Kunde hat sicherzustellen, dass

- A.)** die Nutzer sich an diese Nutzungsbedingungen und die App-Terms für die dem Nutzer im Rahmen der Organisation des Kunden zur Verfügung gestellten Apps halten;
- B.)** nur solche Nutzer über seine Organisation Zugriff auf vertrauliche Informationen, geschäftskritische Prozesse und sonstige Inhalte erhalten, wie dies vom Kunden gewollt ist. Es liegt in der Verantwortung des Kunden, durch das kontrollierte Hinzufügen und Entfernen von Nutzern und das Verwenden von App-internen Rollen- und Berechtigungskonzepten die Weitergabe von Informationen und Inhalten und den Zugriff auf Prozesse durch die seiner Organisation hinzugefügten Nutzer zu regeln. Es ist Aufgabe des Kunden, die seiner Organisation hinzugefügten Nutzer zum vertraulichen Umgang mit den im Rahmen vom HEIDELBERG Kundenportal und den Apps zur Verfügung gestellten Informationen zu verpflichten.

4.6 Der Kunde wird HEIDELBERG von sämtlichen Ansprüchen freistellen, die Dritte gegen HEIDELBERG wegen der Verletzung ihrer Rechte durch den Kunden und der seiner Organisation hinzugefügten Nutzer im Zusammenhang mit der Nutzung vom HEIDELBERG Kundenportal und Apps geltend machen, die der Kunde zu vertreten hat. Der Kunde übernimmt diesbezüglich auch die Kosten der Rechtsverteidigung von HEIDELBERG einschließlich sämtlicher Gerichts- und Anwaltskosten.

4.7 Ein Wechsel des Organisation-Owner muss gegenüber HEIDELBERG mit einer Frist von 30 Tagen beantragt werden. Hierzu muss durch den Organisation-Owner der Nutzer benannt werden, der Organisation-Owner werden soll, und der Organisation-Owner muss HEIDELBERG die erforderlichen Unterlagen und Nachweise vorweisen, die für eine korrekte Zuordnung des Nutzers zum Kunden erforderlich sind.

5. PFLICHTEN DES NUTZERS

5.1 Einrichtung und Verwaltung des Nutzer-Accounts:

- A.)** Der Nutzer muss für die Zeit der Nutzung sicherstellen, dass die von ihm gemachten Angaben und zur Verfügung gestellten Informationen im Account aktuell, wahr und richtig sind.
- B.)** Der Nutzer hat ein sicheres Passwort für seinen HEIDELBERG Account auszuwählen und das Passwort vertraulich aufzubewahren. Der Nutzer wird sein Passwort und den Zugang zu seinem HEIDELBERG Account vor unberechtigtem Zugriff schützen und nicht an andere Personen weitergeben.
- C.)** Erfährt der Nutzer von einem unberechtigten Zugriff auf seinen HEIDELBERG Account oder von einer anderweitigen Kompromittierung seiner Zugangsdaten, wird er HEIDELBERG hierüber unverzüglich informieren und alle ihm möglichen Schritte unternehmen, um einen weiteren unberechtigten Zugriff zu vermeiden.

5.2 Einhaltung der IT-Security Verpflichtungen:

- A.)** Der Nutzer verpflichtet sich, keine rechtswidrigen Dokumente, Viren, Trojaner oder sonstigen bösartigen Code hochzuladen.
- B.)** Der Nutzer verpflichtet sich, keine Handlungen durchzuführen, welche die Verfügbarkeit, eine Funktionalität oder das Erscheinungsbild vom HEIDELBERG Kundenportal beeinträchtigen oder stören könnten.

5.3 Der Nutzer gewährleistet, für alle an HEIDELBERG im Rahmen der Nutzung vom HEIDELBERG Kundenportal übertragenen Inhalte, die durch Rechte am geistigen Eigentum geschützt sind (u.a. Dokumente, Bilder, Audiodateien oder Videos), die dazu erforderlichen Rechte zu besitzen und gewährt HEIDELBERG ausdrücklich eine nicht-ausschließliche, übertragbare, unterlizenzierbare, gebührenfreie, weltweite Lizenz zur Nutzung dieser Inhalte in dem Umfang, wie dies für die Zurverfügungstellung der Dienstleistungen im Rahmen vom HEIDELBERG Kundenportal erforderlich ist. Nutzungsrechte an Inhalten von Druckaufträgen werden nur in dem Umfang eingeräumt, wie dies für deren Verarbeitung im technischen Sinne im Rahmen von Apps erforderlich ist. Die Einzelheiten werden in den App-Terms geregelt.

5.4 Der Nutzer verpflichtet sich, durch die Nutzung vom HEIDELBERG Kundenportal oder der Apps und durch an HEIDELBERG im Rahmen der Nutzung vom HEIDELBERG Kundenportal oder der Apps übertragene Inhalte (etwa durch Hochladen von Bildern und Einstellen von Texten) weder Gesetze noch Rechte Dritter, insbesondere Persönlichkeitsrechte und geistige Eigentumsrechte, zu verletzen oder rechtswidrig zu beeinträchtigen oder andere Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen zu verletzen (nachfolgend „Verbotene Inhalte“). Sofern und soweit HEIDELBERG oder der von HEIDELBERG für den Betrieb vom HEIDELBERG Kundenportal eingesetzte Cloudanbieter vernünftigerweise davon ausgehen müssen, dass Verbotene Inhalte durch den Nutzer in die Cloud gelangt sind, wird der Nutzer darüber in Kenntnis gesetzt. HEIDELBERG und/oder der Cloudanbieter können vom Nutzer verlangen, dass er Verbotene Inhalte aus der Cloud entfernt, oder ihm den Zugang zu diesen Inhalten sperren. Wird dem Nutzer mitgeteilt, dass Verbotene Inhalte in der Cloud gespeichert wurden, hat er diese unverzüglich, spätestens jedoch nach zwei (2) Werktagen zu entfernen. Kommt der Nutzer der Aufforderung nicht nach, so sind HEIDELBERG und der Cloudanbieter berechtigt, diese zu entfernen oder sofern dies nicht möglich ist, den Zugang des Nutzers zu sperren oder zu unterbrechen. Sollte es zur Einhaltung von Gesetzen, gerichtlichen, behördlichen oder amtlichen Verfügungen notwendig sein, Verbotene Inhalte ohne vorherige

Ankündigung zu entfernen oder den Zugang zu unterbrechen, sind HEIDELBERG und der Cloudanbieter dazu berechtigt. Sofern und soweit es HEIDELBERG und/oder dem Cloudanbieter erlaubt ist, wird der Nutzer über die ergriffenen Maßnahmen im Nachgang informiert. Bei wiederholtem Verstoß hat HEIDELBERG und/oder der Cloudanbieter das Recht, den HEIDELBERG Account des Nutzers zu löschen und fristlos zu kündigen. HEIDELBERG ist berechtigt, die Verbotenen Inhalte zum Zwecke einer Beweissicherung in einem gerichtlichen oder behördlichen Verfahren unter Einhaltung der entsprechenden Datenschutzbestimmungen zu speichern.

6. LAUFZEIT UND KÜNDIGUNG

6.1 Die Nutzung eines HEIDELBERG Accounts ist zeitlich nicht begrenzt. Der Nutzer kann seinen HEIDELBERG Account jederzeit löschen und damit den Nutzungsvertrag für das HEIDELBERG Kundenportal mit sofortiger Wirkung kündigen.

6.2 HEIDELBERG kann einen Nutzungsvertrag für das HEIDELBERG Kundenportal ohne wichtigen Grund mit einer Frist von dreißig (30) Tagen kündigen. HEIDELBERG wird dies dem Nutzer über die im Account angegebene E-Mail-Adresse mitteilen.

6.3 Wird ein HEIDELBERG Account für 300 Tage nicht genutzt („Inaktivität“) wird HEIDELBERG den Nutzer hierüber per E-Mail informieren. Meldet sich der Nutzer daraufhin nicht innerhalb von 14 Tagen bei seinem HEIDELBERG Account an, hat HEIDELBERG das Recht, den Account zu deaktivieren. Anschließend kann HEIDELBERG den Nutzungsvertrag mit sofortiger Wirkung kündigen und den Account löschen, sofern nicht gesetzliche Aufbewahrungspflichten dem entgegenstehen.

6.4 HEIDELBERG hat das Recht, einen Nutzungsvertrag über das HEIDELBERG Kundenportal aus wichtigem Grund mit sofortiger Wirkung außerordentlich zu kündigen und den HEIDELBERG Account umgehend zu löschen. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor, wenn der Nutzer Verbotene Inhalte im Sinne von Ziffer 5.4 einstellt oder wenn der Nutzer wiederholt oder erheblich gegen diese Nutzungsbedingungen verstößt. Greift der Nutzer aus einem Land zu, das nicht zu den Zielländern gehört, ist HEIDELBERG berechtigt, den Zugriff auf das HEIDELBERG Kundenportal zu sperren, den Nutzungsvertrag mit sofortiger Wirkung zu kündigen und den HEIDELBERG Account zu löschen.

6.5 Mit Kündigung des Nutzungsvertrags und Löschung des HEIDELBERG Accounts endet der Zugriff des Nutzers auf das HEIDELBERG Kundenportal und die dort von ihm gespeicherten Daten. HEIDELBERG ist mit Kündigung des Nutzungsvertrags und Löschung des Accounts zur Löschung dieser Daten berechtigt, sofern nicht gesetzliche Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

6.6 Eine Kündigung des Nutzungsvertrages mit dem Organisation-Owner bewirkt gleichzeitig eine Beendigung aller Nutzungsverträge über Apps mit dem jeweiligen Kunden. Bei einer ordentlichen Kündigung des Nutzungsvertrags mit dem Organisation-Owner, die eine Beendigung von Nutzungsverträgen für kostenpflichtige Apps nach sich zieht, wird dem Kunden anteilig die monatliche Vergütung für den nicht mehr voll geleisteten Monat ab dem Zeitpunkt des Wirksamwerdens der Kündigung erstattet. Bei außerordentlicher Kündigung findet keine Erstattung statt.

7. DATENSCHUTZ

HEIDELBERG erbringt die Leistungen nach Maßgabe der einschlägigen datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Es gelten die jeweils aktuellen **Datenschutzhinweise**; die zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses geltenden Datenschutzhinweise überlässt HEIDELBERG dem Nutzer parallel zu diesen Nutzungsbedingungen. Sofern und soweit HEIDELBERG zur Erbringung der Leistungen personenbezogene Daten des Kunden verarbeitet, wird der Kunde mit HEIDELBERG eine gesonderte, den Anforderungen des Art. 28. DSGVO entsprechende Vereinbarung schließen, die eine Datenverarbeitung im Rahmen der Leistungserbringung abdeckt.

8. NUTZUNG VON DATEN OHNE PERSONENBEZUG

Zur Nutzung vom HEIDELBERG Kundenportal und einzelner Apps, zur Anbindung einer Druckmaschine, einer Maschine der Druckvorstufe oder Weiterverarbeitung an das HEIDELBERG Remote System oder weiterer Dienstleistungen, zur kontinuierlichen Verbesserung seiner Liefergegenstände und Dienstleistungen, sowie zur Entwicklung neuer Liefergegenstände und Dienstleistungen überträgt HEIDELBERG regelmäßig Daten, die an den Standorten des Kunden, bei HEIDELBERG, oder im Zusammenhang mit den von HEIDELBERG oder mit HEIDELBERG verbundenen Unternehmen i.S.d. § 15 AktG angebotenen Services generiert und erhoben werden, vom Kunden oder von über HEIDELBERG oder mit HEIDELBERG verbundenen Unternehmen i.S.d. § 15 AktG angebotenen Cloud-Services an HEIDELBERG oder einen von HEIDELBERG beauftragten Dienstleister. Intervall und Umfang dieser Übertragungen werden von HEIDELBERG frei festgelegt. Es handelt sich hierbei um maschinen- und gerätespezifische oder sonstige technische Daten, wie beispielsweise Softwarestände, Totalisatorstand, Lizenzen, Maschinenkonfiguration, technische Auftragsdaten wie beispielsweise Papierformat, Druckgeschwindigkeit, Anzahl der Makulaturbogen und Qualitätsinformationen, Informationen zum Prozessablauf, Nutzungsdaten wie der technische Ressourcenverbrauch oder Aussagen zur Funktionsnutzung, oder Informationen über den Verbrauch der Maschinen. Personenbezogene Daten werden auf Grundlage dieser Klausel nicht übermittelt. HEIDELBERG ist berechtigt, diese Daten (i) für die zu erbringenden Serviceleistungen gegenüber dem Kunden, insbesondere zur Problemanalyse und Fehlerdiagnose im Störfall, zur kontinuierlichen Qualitätsverbesserung der Liefergegenstände und zu Zwecken des Customer Relationship Managements, sowie (ii) darüber hinaus auch für kommerzielle Zwecke gegenüber dem Kunden sowie Dritten, wie beispielsweise Benchmarking, Beratungsleistungen, werbliche Ansprachen, soweit diese nach den gesetzlichen Vorgaben zulässig sind, die Verbesserung bestehender und Entwicklung neuer Produkte zu nutzen. HEIDELBERG ist berechtigt, die Daten in anonymisierter Form an Dritte weiterzugeben und kommerziell zu verwerten. Die Nutzung der oben beschriebenen Daten ist für HEIDELBERG weder territorial noch zeitlich beschränkt. HEIDELBERG ist berechtigt sämtliche Nutzungsrechte an den Daten auf Dritte zu übertragen. HEIDELBERG wird bei der Erhebung und Nutzung der Daten sämtliche gesetzlichen Vorschriften, insbesondere im Zusammenhang mit Geschäfts- und Betriebsgeheimnissen, sowie bestehende vertragliche Geheimhaltungsvereinbarungen einhalten.

9. HAFTUNG

9.1 HEIDELBERG haftet für Schäden im Zusammenhang mit der Nutzung vom HEIDELBERG Kundenportal und den Apps im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen, gleich aus welchem Rechtsgrund, nur nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen:

A.) HEIDELBERG haftet unbeschränkt für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie für Schäden, die auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit von HEIDELBERG, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen sowie für Schäden wegen der Nichteinhaltung einer von HEIDELBERG gegebenen Garantie oder wegen arglistig verschwiegener Mängel.

B.) Für alle übrigen Schäden, die auf einer leicht fahrlässigen Verletzung wesentlicher Vertragspflichten von HEIDELBERG, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen, haftet HEIDELBERG dem Grunde nach. Vertragswesentliche Pflichten (Kardinalpflichten) sind solche, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglichen und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf. Der Höhe nach haftet HEIDELBERG in diesen Fällen auf Ersatz des vertragstypischen vorhersehbaren Schadens. Im Übrigen ist die Haftung ausgeschlossen.

C.) HEIDELBERG haftet nicht für indirekte oder mittelbare Schäden infolge mangelhafter Leistungen wie z. B. Stillstandzeiten, Produktionsausfall, entgangenen Gewinn und Mehrverbrauch an Material, die auf einfacher Fahrlässigkeit beruhen.

D.) Die verschuldensunabhängige Haftung für Mängel, die bereits bei Vertragsschluss vorhanden waren, ist ausgeschlossen. HEIDELBERG haftet unbeschadet der sonstigen Bestimmungen dieser Ziffer für anfängliche Mängel nur insoweit, als dass HEIDELBERG hierfür ein Verschulden trifft.

E.) Eine Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt von den vorstehenden Regelungen unberührt.

9.2 Der Nutzer ist verpflichtet, angemessene Maßnahmen zur Schadensabwehr und -minderung zu treffen, insbesondere, sofern technisch möglich, für eine geeignete Sicherung seiner Daten zu sorgen. Die Haftung für Datenbeschädigung oder Datenverlust, wird auf den typischen Wiederherstellungsaufwand beschränkt, der bei regelmäßiger und gefahrensprechender Anfertigung von Sicherungskopien sowie Einsatz eines adäquaten Virenschutzes eingetreten wäre.

9.3 Schadensersatzansprüche gegen HEIDELBERG aus Verzug, die auf einfacher Fahrlässigkeit beruhen, sind ausgeschlossen; die gesetzlichen Rechte des Kunden nach Ablauf einer angemessenen Nachfrist bleiben unberührt.

9.4 Die im Rahmen vom HEIDELBERG Kundenportal und den Apps gegenüber den Nutzern erbrachten Dienstleistungen erfordern mitunter Ausführungshandlungen durch den Nutzer, etwa das Umsetzen vorgeschlagener Maßnahmen und Reagieren auf Hinweise. Diese Ausführungshandlungen sind im eigenen Ermessen des Nutzers und eigenständig durch diesen durchzuführen, ohne dass HEIDELBERG hierauf Einfluss nehmen könnte und unterliegen stets den Gegebenheiten vor Ort. Sie setzen eine Transferleistung des jeweiligen Nutzers voraus. HEIDELBERG übernimmt keine Gewähr für den Erfolg dieser Ausführungshandlungen des Nutzers und keine Haftung für Schäden, die durch eine Ausführungshandlung des Nutzers entstehen. Ratschläge der HEIDELBERG Mitarbeiter gegenüber Nutzern außerhalb des vertraglich geschuldeten Umfangs werden als Gefälligkeit erteilt. Hierfür übernimmt HEIDELBERG keine Haftung, dies gilt entsprechend für Hilfeleistungen.

9.5 HEIDELBERG haftet nicht für Schäden, die daraus resultieren, dass die zur Leistungserbringung erforderliche Daten fehlerhaft durch den Nutzer, den Kunden und/ oder Dritten an HEIDELBERG übermittelt werden und HEIDELBERG hieran kein Verschulden trifft.

10. SCHLUSSBESTIMMUNGEN

10.1 Die Abtretung oder die Übertragung des HEIDELBERG Accounts und der damit verbundenen Rechte und Pflichten an einen Dritten ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung von HEIDELBERG nicht zulässig.

10.2 Für diese Nutzungsbedingungen und das daraus resultierende Nutzungsverhältnis zwischen dem Nutzer und HEIDELBERG sowie zwischen dem Kunden und HEIDELBERG findet das Sachrecht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung. Die Anwendung des UN-Kaufrechts (CISG) ist ausgeschlossen.

10.3 Ist der Nutzer Kaufmann im Sinne des Handelsgesetzbuchs, ist ausschließlicher – auch internationaler – Gerichtsstand für alle sich aus dem Nutzungsverhältnis ergebenden Streitigkeiten Mannheim, Deutschland. Entsprechendes gilt, wenn der Nutzer Unternehmer im Sinne von § 14 BGB ist. HEIDELBERG ist jedoch in allen Fällen auch berechtigt, Klage am allgemeinen Gerichtsstand des Nutzers zu erheben. Vorrangige gesetzliche Vorschriften, insbesondere zu ausschließlichen Zuständigkeiten, bleiben unberührt.

10.4 Sollte eine oder mehrere der vorstehenden Bestimmungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt.